

Berggasthaus Herzogstand (1575 m)

Estergebirge | Privat



Ein Haus mit königlicher Geschichte. Denn schon König Max II. und König Ludwig II. hatten hier ihre Jagdhäuser. Der heutige Berggasthof wurde 1991 neu gebaut, denn das alte Haus wurde ein Jahr zuvor bei einem Brand zerstört. Schöner, moderner Berggasthof mit Übernachtungsmöglichkeit und toller Gratwanderung zum Heimgarten.

Anfahrt: A95 München-Garmisch bis Ausfahrt Murnau / Kochel. Auf der Landsstraße über Schlehdorf und Kochel zum Walchensee. An Urfeld vorbei und auf der Uferstraße bis zur Herzogstandbahn bei der Ortschaft Walchensee.

Ausgangspunkt: Gebührenpflichtiger Parkplatz (2 Euro / Stand 2002) bei der Herzogstandbahn bei Walchensee (804 m).

Anstieg: Mit der Herzogstandbahn (Bergfahrt 7 Euro / Stand 2002) zur Bergstation der Seilbahn und anschließend in wenigen Minuten auf dem ausgeschilderten Weg zum Fahrenbergkopf (1627m) mit kleiner Kapelle. Schon hier genießt man einen traumhaften Ausblick auf den Walchensee. Nun durch eine Latschengasse hinunter zum großen Berggasthof Herzogstand. (1575m - Hierher gelangt man auch auf einem Wanderweg in etwa 2 Stunden vom Walchensee herauf. Ausgangspunkt beim Parkplatz der Seilbahn.)

Mountainbikeroute oder Alternativaufstieg: Die Bergradler wählen den Wirtschaftsweg (alter Reitweg) vom Parkplatz (Kesselberg) bei Urfeld herauf. Ca. 2 Std. zu Fuß.

Moeglichkeiten: Wandern, Mountainbiken, Skifahren, Winterwandern; beliebt ist auch die Skitour von Urfeld herauf.

Beliebte Touren: Herzogstand; Heimgarten; Fahrenberg, Martinskopf

Hüttendaten: Herzogstandhäuser (1575 m), privat, beinahe ganzjährig bewirtschaftet (nicht geöffnet während der Revisionszeiten der Seilbahn), 40 Übernachtungsplätze, Übernachtung jedoch nur nach Voranmeldung!

Kontakt: Telefon: 0049 / 8851 / 234.

Karte: Kompass Blatt 07, Werdenfelser Land mit Zugspitze, 1:35.000. Oder „Karwendelgebirge / Werdenfelser Land“ vom Bayerischen Landesvermessungsamt, 1:50.000.